

Newsletter vom 14. Juni 2022

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld wurde von der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) zu einem Grundrecht für alle Beschäftigten weltweit erklärt. Eine entsprechende Resolution wurde am 10. Juni von den Delegierten bei der Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz in Genf verabschiedet.

Diese Sonderorganisation der Vereinten Nationen umfasst derzeit 187 Mitgliedsstaaten weltweit. Zu ihren Aufgaben gehören Arbeitsstandards festzulegen und Programme sowie Strategien für gute Arbeitsbedingungen zu entwickeln, aber auch die Beseitigung der Zwangsarbeit, Abschaffung der Kinderarbeit u.a.

Die beteiligten Mitgliedsstaaten verpflichten sich die Standards und Programme in den jeweiligen Ländern umzusetzen. Deutschland und Österreich gehören auch dazu.

Ein weiteres wertvolles schriftliches Dokument ist geschaffen worden. Wir können nur hoffen, dass die Umsetzung von sicheren und gesundheitsgerechten Arbeitsbedingungen in allen Unternehmen und Organisationen Wirklichkeit wird. Wir werden unser Möglichstes dazu beitragen.

Herzlichst,

Ihre

Marianne Giesert,

Tobias Reuter

Prof. Dr. Anja Liebrich

Inhalte des Newsletters:

- Kostenfreie Telefonfortbildung der LZG
- Rubrik: Alles rund ums BEM
- GaLaBau-Betriebe aufgepasst!
- Problemzonen und Chancen der neuen Arbeitswelt
- Resilienz kann man lernen

- Literaturtipp
- Neues aus dem INQA WAI-Netzwerk
- Die nächsten Termine

Kostenfreie Telefonfortbildung der LZG

29.06.2022 | 11 – 12 Uhr



Die Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz bietet erneut eine kostenfreie Telefonfortbildung an. In einer Stunde erfahren Teilnehmende die wichtigsten Aspekte rund um Themen zur gesunden Arbeit – einfach und bequem per Telefon. Zudem gibt es immer noch etwas Zeit individuelle Fragen aus der Praxis zu stellen.

Das diesmalige Thema lautet „Resilienz stärken durch gesunde Kommunikation“. Referentin ist Karina Freude von lebensfreude gesundheitsmanagement in Saarbrücken.

Die Teilnahme erfolgt unkompliziert am Telefon, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wählen Sie sich um kurz vor 11:00 Uhr unter Tel.: 0221 98203406 zum üblichen Tarif Ihrer Verbindung (kostenlos im Rahmen einer Flatrate) ein. Sie werden dann von einer freundlichen Stimme gebeten, den Code 245877# einzugeben.

Mehr zu den Telefonfortbildungen und weitere Themen finden Sie hier <https://www.lzg-rlp.de/de/telefon-fortbildungen.html>.

Bildquelle: pixabay.com

Rubrik: Alles rund ums BEM



Kompetente Rechtsberatung rund um das BEM

Regelmäßige BEM-Sprechstunde mit einem Juristen

Ab dem 04. Juli bieten wir in regelmäßigen Abständen eine BEM-Sprechstunde mit unserem Kooperationspartner Thorsten Blaufelder an. Dabei sollen alle ihre (arbeits-)rechtlichen Fragen zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) geklärt werden. Als Fachanwalt für Arbeitsrecht ist Thorsten Blaufelder ein qualifizierter Ansprechpartner, der sich 100 Minuten Zeit nimmt. Entsprechend ergeben sich

die Inhalte der BEM-Sprechstunde aus Ihren Fragen und Anliegen. Und nicht nur eigene Fragen werden beantwortet, sondern auch die der anderen Teilnehmenden, woraus Sie doppelt und dreifach für Ihre BEM-Praxis lernen können!

[Auf unseren Internetseiten](#) finden Sie mehr Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung.

Bildquelle: pixabay.com



Supervision BEM

24.06.2022 | online

Die Anforderungen und Erwartungen an Akteurinnen und Akteure des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) sind in den Unternehmen und in der Gesellschaft hoch. Arbeitsunfähige BEM-Berechtigte sollen laut Gesetz möglichst nachhaltig arbeitsfähig gemacht und Arbeitsplätze erhalten werden.

Allerdings erweist sich die praktische Umsetzung des Gesetzes bedingt durch oftmals schwierige Bedingungen und die hohe Individualität der einzelnen BEM-Fälle nicht immer als einfach. Die Methode der Fallsupervision gibt allen Akteur*innen, die professionell im BEM arbeiten, die Möglichkeit in einer Gruppe die Besonderheiten eines BEM-Falls zu besprechen, um den weiteren Verlauf planen und verbessern zu können. Die Gruppe dient dabei als Spiegel, in dem Konflikte und Ressourcen deutlich werden. Im weiteren Prozess werden dabei anwendbare Lösungen gefunden bzw. erarbeitet. Die Verpflichtung zum Datenschutz aller Beteiligten steht hierbei selbstverständlich an oberster Stelle.

[Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier.](#)

Bildquelle: www.pixabay.com



Erfolgreich kommunizieren im BEM

15.09.2022 | online und vor Ort in Mainz

Die wichtigste Voraussetzung, um im Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) überhaupt handlungsfähig zu sein, ist die Verfügbarkeit entsprechender Informationen. Die aussagekräftigsten und wichtigsten Informationen im BEM bekommen Sie vom BEM-Berechtigten selbst – vorausgesetzt man schafft es, ein gutes und vertrauensvolles Gespräch zu führen. Genau an diesem Punkt soll in diesem Seminar angesetzt werden.

Sie lernen, wie sie durch eine personenzentrierte Gesprächsführung eine vertrauensfördernde Kommunikation herstellen können. Auch auf besondere Situationen im BEM Prozess werden Sie passend vorbereitet. Mit der Teilnahme am Seminar lernen Sie Gesprächshaltungen und Softskills, mit denen Sie die Kommunikation in allen Phasen des BEM-Prozesses erfolgreich gestalten können.

[Weitere Informationen sowie die direkte Anmeldung finden Sie hier.](#)

Bildquelle: www.pixabay.com



Qualifizierung und Zertifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach® (AFCoach®)

19. – 22.09.2022 | online

Die Qualifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach® vermittelt Ihnen theoretisches und praktisches Handlungswissen zum gesetzlich vorgeschriebenen Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) und befähigt Sie zur professionellen Fallbegleitung. Sie lernen, wie sie BEM-Berechtigten bei der Wiederherstellung, dem Erhalt und der Förderung Ihrer Gesundheit und Arbeitsfähigkeit helfen. Das Kennenlernen erprobter Systematiken im BEM, das Diskutieren verschiedener Handlungsmöglichkeiten sowie das angewandte AFCoaching® am konkreten Fall, bereiten Sie optimal auf eine professionelle Fallbegleitung vor. Die Veranstaltung wird im virtuellen Raum stattfinden.

[Weitere Informationen, auch zum genauen Ablauf sowie die direkte Anmeldung finden Sie hier.](#)

Bildquelle: www.pixabay.com

GaLaBau-Betriebe aufgepasst!

Beratung zum betrieblichen Gesundheitsmanagement zur Fachkräftesicherung – bei Ihnen vor Ort im Betrieb



Gute Fachkräfte sind keine Selbstverständlichkeit. Gerade im Garten- und Landschaftsbau wird es immer schwieriger neue Mitarbeitende zu gewinnen. Wenn sie dann einmal da sind, sollen sie auch möglichst lange bleiben.

Damit Ihre Mitarbeitenden motiviert, engagiert und loyal bei der Sache bleiben, gibt es verschiedene Möglichkeiten und Strategien. Eine davon ist die Fürsorge um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Beschäftigten sowie u.a. ausreichend Beteiligungsmöglichkeiten, Benefits und ein unschlagbares Wir-Gefühl am Arbeitsplatz. Wie kriegt man das hin?

Mit uns! Im Rahmen des Projekts „GaLa-Q“ lassen wir unserer Expertise zum umfangreichen Thema Arbeitsfähigkeit bei Ihnen einfließen – und das kostenlos, da das Projekt vom Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert wird.

Nutzen Sie jetzt noch die Chance sich kostenfrei Expert*innen zur Mitarbeitermotivation und -bindung in den Betrieb zu holen. Die SVLFG ist hierbei unser Partner und unterstützt bspw. Gesundheitstage, Teambuilding-Maßnahmen oder Seminare. Wir stimmen unsere Leistungen auf Ihre Bedarfe und Wünsche ab!

Kontakt zum Projektteam:

Alexander Kühl: kuehl@inifes.de oder 0172 3033224

Tobias Reuter: tobias.reuter@arbeitsfaehig.com oder 0171 5380999.

Mehr zu GaLa-Q sowie dem aktuellen Seminarangebot gibt es auf www.galabaucamp.de.

Bildquelle: unsplash.com; eigene Darstellung

Problemzonen und Chancen der neuen Arbeitswelt



Eine repräsentative Umfrage zeigt auf, dass fast zwei Drittel der Beschäftigten und auch ein Großteil der Führungskräfte in Deutschland mit der Führungskultur in ihrem Unternehmen unzufrieden sind. Rund 1688 Beschäftigte aus 26 Unternehmen/ Organisationen haben im Februar 2022 an einer Umfrage des Netzwerks Initiative Chefsache teilgenommen. Ziel des Netzwerks ist die Förderung eines ausgeglichenen Verhältnisses von Frauen und Männern in Führungspositionen. Laut der aktuellen Umfrage verlieret die klassische Karriere immer weiter

an Bedeutung. Viele Erwerbstätige wünschen sich eine sinnstiftende Tätigkeit und keine vorgefertigten Karriereleitern. Passend dazu äußern nur 29% der männlichen und 23% der weiblichen Führungskräfte in der Umfrage den Wunsch nach mehr Führungsverantwortung. Zudem würden 46% der Führungskräfte gerne anders führen, sehen aber aufgrund der Rahmenbedingungen in ihrem Unternehmen keine Möglichkeit.

Die Autorinnen und Autoren fassen daher zusammen, dass es wesentlich ist sich mit einem neuen Verständnis von Karriere und Führung auseinanderzusetzen. Dieses Umdenken stelle eine Chance für die Fachkräftesicherung und Geschlechtergerechtigkeit dar.

Die Studie steht zum freien Download auf der Webseite von Initiative Chefsache zur Verfügung: https://initiative-chefsache.de/content/uploads/2022/05/Jahresbericht_Chefsache_Neue-Karriere-und-vielfaeltig-e-Fuehrung_final.pdf

Bildquelle: <https://unsplash.com/photos/WrvKaKkDzW4>

Resilienz kann man lernen

07.07.2022 | online | 13 Uhr | 100 Minuten



Besser mit Stress umgehen zu können ist auch eine Frage der Haltung und der Übung. So hilft die psychische Widerstandskraft, Resilienz genannt, aus besonders belastenden Situationen gut wieder herauszufinden. Diese Widerstandskraft kann trainiert werden. In diesem 100-minütigen Seminar wird zunächst Grundwissen zum Thema Resilienz vermittelt und anschließend anhand verschiedener Beispiele verdeutlicht, wie die psychische Widerstandskraft im Arbeitsalltag auf der individuellen sowie betrieblichen Ebene gestärkt werden kann.

[Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie hier.](#)

Bildquelle: www.unsplash.com

Literaturtipp



Marianne Giesert, Tobias Reuter & Anja Liebrich (Hrsg.) (2022)

Mit psychischer Beeinträchtigung umgehen (statt sie zu umgehen)

VSA-Verlag, 240 Seiten

ISBN: 978-3-96488-141-0

Unsere neue Buchveröffentlichung wird für den Sommer 2022 erwartet. Sie kann jetzt schon vorbestellt werden über die Seiten des Verlags: [https://www.vsa-verlag.de/index.php?id=6576&tx_ttnews\[tt_news\]=19961](https://www.vsa-verlag.de/index.php?id=6576&tx_ttnews[tt_news]=19961).

Inhaltlich geht es hier drum: Von psychischen Krankheiten Betroffenen fehlt häufig das Wissen über Handlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten, Betrieben und Behörden die entsprechende Handlungskompetenz. Hinzu kommt die Frage nach dem Umgang mit der Stigmatisierung als zusätzliche »zweite Krankheit«. Die agierenden Personen sind dabei nicht auf sich alleine gestellt. Es existieren zahlreiche externe Unterstützungsmöglichkeiten.

Jedoch zeigt die Praxis auch hier einen großen Handlungsbedarf hinsichtlich der Vernetzung interner und externer Akteur*innen. Ziel dieser Publikation ist es, psychische Beeinträchtigungen und Erkrankungen, insbesondere Angst, Depression und Sucht, zu thematisieren.

Aufgezeigt werden Wege für einen professionellen Dialog im BEM mit allen internen und externen Akteur*innen. Neueste arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse sowie Einblicke in die gegenwärtige Forschung und in rechtliche sowie praxisnahe Handlungsmöglichkeiten, bieten ihnen die Möglichkeit, das eigene BEM zu optimieren und weiterzuentwickeln.

Bildquelle: VSA Verlag

Neues aus dem INQA WAI-Netzwerk



Multitalent Work Ability Index (WAI)

Sie suchen ein Instrument zur Evaluation im Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM)? Oder eine Ergänzung zur Gefährdungsbeurteilung, um den konkreten Handlungsbedarf festzustellen? Sie brauchen ein Analyseinstrument zur Einschätzung der Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten für aufbauende Gesundheitsförderungsmaßnahmen?

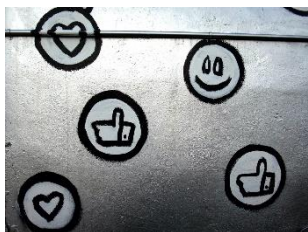
Der WAI ist die Antwort auf all diese Situationen! Der seit über 40 Jahren weltweit etablierte Fragebogen misst die Arbeitsfähigkeit von Beschäftigten und stellt somit einen soliden Ausgangspunkt für weitere betriebliche Bestrebungen zum Erhalt und zur Förderung der Arbeitsfähigkeit, der Gesundheit und des Wohlbefindens im Betrieb dar.

Wie genau und für welche Zwecke der WAI im Betrieb genutzt werden kann, welche Rahmenbedingungen es braucht und welches weiterführende Wissen hilfreich und nützlich ist, erfahren Sie in unserem WebSeminar „Wie setze ich den Work Ability Index (WAI) im Unternehmen ein?“. Der nächste Termin ist der 30. Juni 2022 von 10 – 13 Uhr online über die Plattform Zoom.

[Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie mit Klick auf den Link.](#)

Bildquelle: pixabay.com

Wie hat Ihnen unser Newsletter gefallen?



Wir arbeiten stets daran, unser Angebot und unsere Services an die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kundinnen und Kunden auszurichten und zu optimieren. **Daher brauchen wir Ihr Feedback!**

Schreiben Sie uns gerne Ihre Anregungen und Kommentare an newsletter@arbeitsfaehig.com.

Bildquelle: unsplash.com



[Bewerten Sie uns auf Google.](#)

Wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Die nächsten Termine

Juni 2022

21.06.2022 online

[Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im BEM](#)

22.06.2022 online

[Achtsam gesund arbeiten – Gesund führen durch achtsames Handeln](#)

23.06.2022 online

[Mindeststandards an ein ordnungsgemäßes BEM](#)

24.06.2022 online

[Reflexionstage/Kolloquium Arbeitsfähigkeitscoach®](#)

24.06.2022 online

[Supervision BEM](#)

30.06.2022 online

[WebSeminar kompakt: Wie setze ich den Work Ability Index \(WAI\) im Unternehmen ein?](#)

Juli 2022

04.07.2022 online

[Die BEM-Sprechstunde](#)

07.07.2022 online

[Webseminar: Resilienz im Arbeitsleben](#)

August 2022

05.08.2022 online

[Die BEM-Sprechstunde](#)

September 2022

01.09.2022 online und vor Ort in Mainz

[Reflexionstage/Kolloquium Arbeitsfähigkeitscoach®](#)

01.09.2022 online und vor Ort in Mainz

[Supervision BEM](#)

05.09.2022 online

[Die BEM-Sprechstunde](#)

15.09.2022 online und vor Ort in Mainz

[BEM-Basisseminar I](#)

15.09.2022 online und vor Ort in Mainz

[Erfolgreich kommunizieren im BEM](#)

19.09.2022 – 22.09.2022 online

[Qualifizierung und Zertifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach® \(AFCoach®\)](#)

21.09.2022 online

[Psychische Störungen – eine Herausforderung für das BEM](#)

22.09.2022 online

[WebSeminar: Führung – auch noch gesund gestalten?](#)

26.09.2022, 24.10.2022 und 21.11.2022 online

[Angewandte Dialog- und Lernkultur in erfolgreichen Unternehmen](#)

Oktober 2022

03.10.2022, 31.10.2022 und 28.11.2022 online

[Agiles Change Management](#)

04.10.2022 online

[Die BEM-Sprechstunde](#)

11.10.2022 online

[Kompaktseminar: Betriebliches Eingliederungsmanagement \(BEM\)](#)

13.10.2022 online

[Reflexionstage/Kolloquium Arbeitsfähigkeitscoach®](#)

13.10.2022 online

[Supervision BEM](#)

13.10.2022 online

[Resilienz im Arbeitsleben](#)

15.10.2022 – 16.10.2022 Trierer Raum

[Achtsam pilgern](#)

18.10.2022 online

[Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im BEM](#)

19.10.2022 online

[Mindeststandards an ein ordnungsgemäßes BEM](#)

20.10.2022 in Mainz und online

[BEM vernetzt](#)

20.10.2022 online

[Arbeit & Erholung](#)

21.10.2022 online

[Betriebliches Gesundheitsmanagement](#)

25.10.2022 in Mainz und online

[BEM-Basisseminar II](#)

28.10.2022 in Mainz und online

[Reflexionstage/Kolloquium Arbeitsfähigkeitscoach®](#)

28.10.2022 in Mainz und online

[Supervision BEM](#)

November 2022

03.11.2022- 04.11.2022 in Berlin und online

[Arbeitsbewältigungs-Coaching®](#)

07.11.2022 online

[Die BEM-Sprechstunde](#)

08.11.2022 online

[Willkommen im Haus der Arbeitsfähigkeit!](#)

10.11.2022 in Berlin und online

[3. Jahrestreffen aller AFCoaches®](#)

17.11.2022- 18.11.2022 in Mainz

[Mobbing oder doch nur Minderleister?!](#)

17.11.2022 online

[Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung – \(K\)ein Angstwort](#)

24.11.2022 online

[BEM vernetzt](#)

29.11.2022 in Mainz und online

[BEM neu poliert – Refresher-Seminar](#)

Dezember 2022

07.12.2022 online

[Maßnahmenableitung psychische Gefährdungsbeurteilung](#)

08.12.2022 online

[Erfolgreich kommunizieren im BEM](#)

14.12.2022 online

[Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im BEM](#)

15.12.2022 online

[Mindeststandards an ein ordnungsgemäßes BEM](#)

15.12.2022 online

[Wie setze ich den Work Ability Index \(WAI\) im Unternehmen ein?](#)

Hier finden Sie unser Veranstaltungsangebot mit allen Terminen.

Haben Sie Fragen? Wollen Sie sich über unser Angebot näher informieren? Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +49 (0)6131 6039840 oder E-Mail-Adresse gutentag@arbeitsfaehig.com.

Sie finden uns im Internet unter www.arbeitsfaehig.com und auf Facebook unter www.facebook.com/arbeitsfaehig.

Institut für Arbeitsfähigkeit GmbH - Giesert, Liebrich, Reuter -
Fischtorplatz 23
55116 Mainz



[Bewerten Sie uns auf Google.](#)

Wir freuen uns auf Ihr Feedback!
